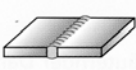
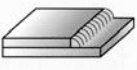
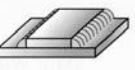
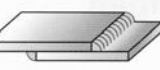

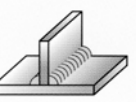

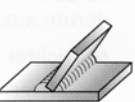
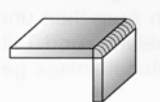
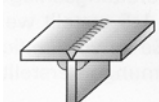
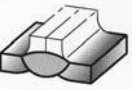

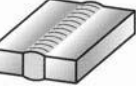





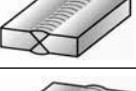

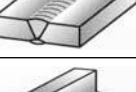

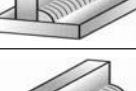

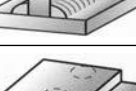


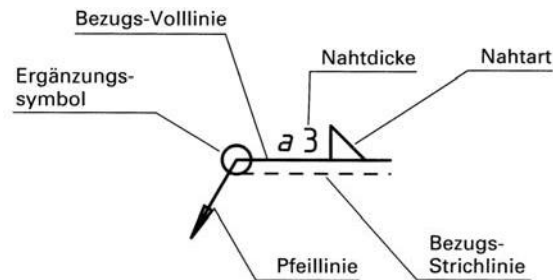






Stossarten				
				
Stumpfstoss	Parallelstoss		Überlappstoss	
				
T-Stoss	Doppel-T-Stoss (u. Mehrfachstoss)	Schrägstoss	Eckstoss	Mehrfachstoss

Naht-Typ und Symbole				
Abbildung	Bezeichnung	Symbol	Stossart	Anmerkungen
	Bördelnaht		Stumpf- stoss	Die Bördel werden ganz niedergeschmolzen
	I-Naht			
	V-Naht			
	HV-Naht			
	Doppel-V-Naht (X-Naht)			
	Gegenlage			
	Kehlnaht		T-Stoß	
	Doppel-Kehlnaht			
	Punktnaht		Überlapp- stoss	
	Auftragnaht			



Pfeillinie	Die Pfeillinie verbindet die Bezugs-Volllinie mit dem Stoss.	
Ergänzungssymbol	Sinnbild für ringsum verlaufende Naht	
Bezugs-Volllinie	Steht das Sinnbild für die Nahtart auf der Bezugs-Volllinie, ist die Schweissnaht auf der Seite, auf die der Pfeil zeigt. Steht das Sinnbild auf der Bezugs-Strichlinie (s.u.) ist die Schweissnaht auf der Pfeil-Gegenseite.	
Buchstabe a	Die Nahtdicke 3 mm gilt für das rechtwinklige Dreieck. Der Buchstabe z würde für die Schenkellänge stehen.	
Nahtdicke	Nahtdicke der Kehlnaht 3 mm (Höhe des gleichschenkligen Dreiecks).	
Nahtart	Sinnbild für Kehlnaht	
Bezugs-Strichlinie	Die Bezugs-Strichlinie verläuft parallel ober- oder unterhalb zur Bezugs-Volllinie. Bei symmetrischen Nähtn entfällt sie. Bedeutung siehe auch Bezugs-Volllinie.	
In besonderen Fällen muss die Oberflächenform der Schweissnaht festgelegt werden. Geben Sie die möglichen Zusatzsymbole und deren Bezeichnung an:		
Symbol	Bezeichnung	Erläuterung
	Nahtoberfläche: hohl-konkav	Als konkav (v. lat.: <i>concavus</i> = ausgehöhlt, einwärts gewölbt) bezeichnet man Formen (Flächenteile, Linien), die nach innen gewölbt sind
	Nahtoberfläche: eben	Die Ebene ist ein Grundbegriff der Geometrie. Allgemein handelt es sich um ein unbegrenzt ausgedehntes flaches zweidimensionales Objekt.
	Nahtoberfläche: konvex (gewölbt)	Als konvex (lat.: <i>convexus</i> gewölbt, gerundet) bezeichnet man Formen (Flächenteile, Linien), die nach aussen gewölbt sind
	Nahtoberfläche: kerbfrei	Eine Kerbe ist eine spitz zulaufende Vertiefung.